

Ministerpräsident Johannes Rau sprach 1997 in Dinkelsbühl von der vierzigjährigen Patenschaft, „aus der längst eine Partnerschaft geworden ist“. Eigentlich schon von Anfang an, denn was sie auszeichnet, ist die Zusammenarbeit und das Miteinander.

Runde Jahrestage der Patenschaftsübernahme boten immer einen Anlass, sich die Chancen und Leistungen, die sie ermöglichte, bewusst zu machen.

*Oben: Zusammenarbeit bis hin an den Kabinetttisch – hier am 2. Juli 1963.*

*Im Bild v. l. n. r.: Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Gustav Niermann, Finanzminister Joseph Pütz, Robert Gassner, Bundesvorsitzender Erhard Plesch, Ministerpräsident Dr. Franz Meyers, Staatssekretär Dr. Oermann, Kultusminister Prof. Dr. Paul Mikat, Arbeits- und Sozialminister Konrad Grundmann. Foto: Georg Weise.*

*Mitte links: 20-Jahr-Feier der Patenschaft in Leverkusen mit Staatssekretär Paul Nelles als Festredner.*

*Mitte rechts: 30-Jahr-Feier in Dortmund.*

*Unten: Landtagspräsident Ulrich Schmidt begrüßt zur 40-Jahr-Feier im Plenarsaal des Landtags Nordrhein-Westfalen. Foto Bernd Schälte.*



Konzeption und Umsetzung

Hans-Werner Schuster

Bundeskulturreferent

Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V.

